

Jungen 19 Kreislige A Rückrunde

SV Rommelsbach : TTC Stein
Samstag, 11.02.2023, 14:00 Uhr

Kemikli beendet mit Sieg das Spiel

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Rommelsbach am Samstagnachmittag in den Armen: Kaan Kemikli hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach weniger als 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (18:18 Sätze) in der Jungen 19 Kreislige A Rückrunde Partie gegen den TTC Stein gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der SV Rommelsbach nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Virk und Kemikli, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Neuscheler / Martinevski bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Herdt / Schimminger. Virk / Kemikli gelang es, Hallabrin / Ladurner im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Samuel Neuscheler eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Samuel Neuscheler gewann gegen Jonas Schimminger mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ronny Herdt wurden David Martinevski wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Gurpreet Virk eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Gurpreet Virk gewann gegen Max Ladurner mit 3:2. Das war nichts für schwache Nerven. 2 Sätze lang fand Kaan Kemikli gegen Pascal Hallabrin keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Rommelsbach und des TTC Stein. Samuel Neuscheler bekam seinen gleichstarken Gegner Ronny Herdt beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Keinen Zähler beisteuern konnte David Martinevski im Match gegen Jonas Schimminger, das 0:3 verloren ging. Überzeugend war wiederum der 3:0-Erfolg von Gurpreet Virk im Anschluss gegen Pascal Hallabrin. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Kaan Kemikli hatte gegen Max Ladurner bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Rommelsbach nun ein Punktekonto von 4:4 Punkten auf, während der TTC Stein vor dem nächsten Spiel, das am 11.02.2023 gegen den TV Neuhausen II ansteht, 4:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Rommelsbach bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.02.2023 gegen den TSV Gomaringen III.

Statistik:

SV Rommelsbach

Doppel: Neuscheler / Martinevski 0:1, Virk / Kemikli 1:0

Einzel: S. Neuscheler 1:1, D. Martinevski 0:2, G. Virk 2:0, K. Kemikli 2:0

TTC Stein

Doppel: Herdt / Schimminger 1:0, Hallabrin / Ladurner 0:1

Einzel: R. Herdt 2:0, J. Schimminger 1:1, P. Hallabrin 0:2, M. Ladurner 0:2